

c) In den früheren polnischen Prov.: *Warschau a. d. Weichsel, 250 T., Spßst. des früheren Königreichs Polen; die Vorstadt Praga befestigt. Nordl. D. Krolenka, Schl. 1831. *Wilna in Littauen, 70 T. Minsk, 40 T.

d) Im S. und S. O.: *Oessa am schwarzen Meer, 120 T., 200 Meilen v. Petersburg, wichtige Handelsst., Hochschule. Bender am Dnjeper, Festung, Lager Karls XII. Kischinew, 100 T. Cherson, 40 T. *Sebastopol auf der Krim, Hafen und Festung, Eroberung 1855. — *Kiew am Dnjepr, 75 T., Hauptst. der Ukraine, einst des russischen Reichs. Pultawa, Sieg Peters d. Gr. über Karl XII. 1708. — Astrachan, an der Mündung der Wolga, 50 T. Kasan a. d. Wolga, 80 T.

Anmerk. Das russische Reich enthält mit den asiatischen Provinzen 380,000 □M. und 82 Mill. E., d. i. $\frac{1}{6}$ des gesammten Festlandes der Erde. Die Sonne geht in Rußland nicht unter.

§. 39. **Eigenthümlichkeiten Europas.** 1) Es ist von allen Erdtheilen am meisten gegliedert. 2) Es hat die leichteste und mannigfaltigste Verbindung mit den übrigen Erdtheilen. 3) Die Europäer übertreffen die Bewohner aller anderen Erdtheile an Bildung (Eisenbahnen, Fabriken, Schulen). 4) Europa bildet den Uebergang von der alten zur neuen Welt. 5) Es hat die größte Stadt (London), das bedeutendste Handelsvolk und die größte Seemacht (England), auch die stärksten Landmächte (deutsches Reich, Frankreich, Rußland, Oestreich) der Erde. 6) Es hat die größten Steinsalzbergwerke (Wielizka, Salzburg) und die größte Steinkohlenausbeute (England).

2. Asien.

§. 40. a. **Größe:** 800,000 □M. (fast 5 mal so groß wie Europa; 1150 M. lang; 1300 M. br.); mit 800 Mill. E. — b. **Grenzen.** Im N. nördliches Eismeer mit der Behringsstraße; im D. der große oder stille Ocean (Behrings-, ochotzkisches) gelbes, nord- und südchinesisches Meer); im S. der indische Ocean (Straße von Malakka, Busen von Bengalen, arabisches Meer, persischer Meerbusen mit der Straße von Ormus, Meerbusen von Aden, rothes Meer oder arabischer Meerbusen mit der Straße von Bab el Mandeb, d. h. Thor der Thränen, und dem Kanal von Suez [S]); im W. das mittelländische, schwarze und kaspiische Meer und Europa (Kaukasus, Fl. und Geb. Ural). — Asien hängt mit Europa und Afrika zusammen und ist mit Amerika und Australien durch Inselbrücken verbunden. — c. **Gliederung.** Der Stamm Asiens ist ein verschobenes Viereck, von dem nach 3 Seiten Glieder ausgehen. Die wichtigsten Halbinseln sind: im W. Kleinasien und die Sinai-H.; im S. Arabien, Vorderindien (Kap Komorin) und Hinterindien mit Malakka (Kap Kambodscha); im D. Korea, Kamtschatka und die Tschuktschen-H. (Ostlap). Die zahlreichen Inseln sind vorwiegend im S. und D. gelagert: im Mittelmeer Cypern; im indischen Ocean: Ceylon, die großen und kleinen Sunda-I.; im großen Ocean: die Molukken und Philippinen; Hainan, Formosa, die japanischen I.; die Kurilen und die Aleuten. Die I. sind reich an Vulkanen; Java besitzt allein 45 (bis 3800^m h.), wovon 11 in den letzten 60 J. thätig. Die Glieder betragen $\frac{1}{6}$ des Stammes. — d. **Hoch- und Tiefländer.** Von W. nach D. zieht sich